

Datenmeldungen an die Vogelwarte

Richtlinien
für die
Vogelberingung

2.6

Die Vogelberingung kann nur reibungslos funktionieren, wenn Daten möglichst ohne Zeitverzug zwischen Beringer, Beringungszentrale und Finder ausgetauscht werden können. Hier ist dargestellt, wie dies funktioniert und was dabei zu beachten ist.

1999 / 2000 wurden an den Vogelwarten Radolfzell und Helgoland parallel grundlegende Umstellungen der Beringungsdatenbanken vorgenommen. Mit der Einführung des neuen Systems wurde die Möglichkeit für Beringer geschaffen, ihre Daten rasch und arbeitssparend auf elektronischem Wege mit der Vogelwarte auszutauschen. RING ist das Eingabeprogramm für die Beringer (→ Abschnitt 9).

Die früher üblichen Papierlisten können nur noch ausnahmsweise von Beringern, die regelmäßig jährlich weniger als 30 Vögel beringen, akzeptiert werden. Jahresübersichtsblätter müssen von den Beringern nicht mehr eingereicht werden.

Die nachfolgend aufgeführten Daten muss jeder Beringer über das Eingabeprogramm RING an die Vogelwarte übermitteln:

- **Beringungsdaten**
- **Alle Wiederfunde eigener oder fremder Ringvögel**

Zu Einzelheiten der Datenmeldungen s. Abschnitt 9.3.